

## **PRESSEMITTEILUNG**

06. Mai 2014

### **Deutsche Strumpfdynastien - Maschen, Mode, Macher Staatssekretär Sibler eröffnet neue Sonderausstellung im tim**

**Augsburg.** Mit einer einzigartigen Fashionshow ist das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) in die Sonderausstellung „Deutsche Strumpfdynastien – Maschen, Mode, Macher“ gestartet. Zehn Models zeigten auf dem Catwalk im tim die aktuellste Mode für die Beine und begeisterten damit die mehr als 400 geladenen Gäste.

tim-Museumsleiter Dr. Karl Borromäus Murr: „Geschichte wird vor allem da lebendig, wo sie sich von der Gegenwart herausfordern lässt. Fashion Shows mit Modetrends von heute erhellen deshalb nicht zuletzt auch die Entstehung von Mode.“

Bernd Sibler, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst sagte in seiner Eröffnungsrede: „Mit der Sonderausstellung zur Geschichte der Strumpfmade lädt das tim seine Besucher auf eine Zeitreise durch ein Stück deutscher und auch bayerischer Industriegeschichte ein. Es gibt viele interessante Dinge zu sehen“, so Sibler. „Faszinierend finde ich beispielsweise den Einblick in die Entwicklung der Maschenproduktion. An verschiedenen Stationen gibt es Möglichkeiten zum aktiven Mitmachen. So stelle ich mir eine attraktive, lebendige Ausstellung vor!“, so Sibler.

Die neue tim-Sonderausstellung „Deutsche Strumpfdynastien – Maschen, Mode, Macher“ nimmt die Besucher mit auf eine packende Zeitreise durch 150 Jahre Strumpfmade „Made in Germany“! Auf mehr als 1.000 Quadratmetern erleben sie, welche beeindruckende Industrie sich hinter der Produktion von verführerischen Nylonstrümpfen oder bequemen Socken verbirgt. Sie begeben sich auf die Spuren von bedeutenden Unternehmerdynastien.

An produzierenden Maschinen von damals und heute erleben Besucher hautnah die faszinierende Technik, die in der Herstellung von Maschen steckt und sie tauchen ein in die Welt der Arbeiter dieser Branche. Mit Werbeplakaten, Radio- und TV-Spots der vergangenen Jahrzehnte lüften wir gemeinsam die geheimen Gesetze einer ästhetisch ansprechenden Werbung für hauchzarte Nylons.

## **PRESSEMITTEILUNG**

06. Mai 2014

Socken, Leggings, Strümpfe und Co werden in der Ausstellung ganz genau unter die Lupe genommen. An mehreren Mit-Mach-Stationen können Jung und Alt beispielsweise herausfinden, wohin eigentlich die Strümpfe in der Waschmaschine verschwinden. Eine Singlebörse für einzelne Socken bringt unglaubliche Paare zusammen ...

Die Ausstellung „Deutsche Strumpfdynastien – Maschen, Mode, Macher“ läuft bis zum 26. Oktober 2014.

Weitere Infos (Pressemappe und passendes Bildmaterial) finden Sie zum Download auf unserer Website im Pressebereich unter <http://www.timbayern.de/presse/pressemitteilungen/>

Das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) ist eine Einrichtung des Freistaats Bayern, errichtet durch die Stadt Augsburg und den Bezirk Schwaben. Unterstützt durch den Förder- und Freundeskreis tim e.V.